

Leittext zum Umgang mit dem Methodenkoffer

Inhalt

I.	Zielsetzung.....	1
II.	Kurzbeschreibung/Vorgehen	1
III.	Ergebnis	2
IV.	Anwendungsbereich.....	2

I. Zielsetzung

Nach der Auseinandersetzung mit dem Methodenkoffer, sind alle darin befindlichen Methoden und die Rahmenbedingungen für deren Nutzung bekannt.

II. Kurzbeschreibung/Vorgehen

- (1) Rufen Sie die Web-Seite <https://methodenkoffer-sgl.de/> auf.



- (2) Verschaffen Sie sich unter der Rubrik METHODENKOFFER zunächst einen Überblick über die vorhandenen Methoden, indem Sie alle Methoden auswählen.
- (3) Jede Methode besteht aus einer Kurzbeschreibung, dem Ablauf, Arbeitshilfen bzw. Vorlagen, möglichen Stolpersteinen und der (veränderten) Rolle des Lehrenden.
- (4) Erkundigen Sie sich unter der Rubrik RAHMENBEDINGUNGEN welche Möglichkeiten die Lernenden bei der jeweiligen Methode haben, selbst Einfluss zu nehmen sowie über Materialien, die für die Umsetzung der Methode notwendig sind.
- (5) Machen Sie sich mit den Filtermöglichkeiten am rechten Rand vertraut und gleichzeitig Gedanken, welche Kategorien am besten zu Ihrem/n Kurs/en passen. Diese helfen Ihnen zukünftig, eine zu Ihren Rahmenbedingungen passende Methode herauszufiltern.
- (6) Informieren Sie sich, welche digitalen Werkzeuge zur Unterstützung der jeweiligen Methode eingesetzt werden können. Dazu klicken Sie auf die genannten Werkzeuge, um auf eine neue Seite zu gelangen, auf der das jeweilige Medium und der Einsatz beschrieben werden.
- (7) Abschließend schauen Sie, welche Erfahrungen andere mit der jeweiligen Methode gemacht haben bzw. welche Ideen zur konkreten Kursumsetzung vorliegen. Diese Rubrik füllt sich im Fortgang des Projektverlaufs. Auch Sie werden im Rahmen unserer Weiterbildung aufgefordert werden, eigene Ideen und Erfahrungen an dieser Stelle zu ergänzen. Dabei sollen sowohl fachspezifische Umsetzungsvarianten als auch ausführliche Kurskonzepte zu lesen sein, die auch in separaten Dateien als Anhang zur Verfügung gestellt werden können.

III. Ergebnis

Sie erhalten einen Überblick über mögliche Methoden, mit deren Hilfe Sie selbstgesteuertes Lernen in Ihren Kursen unterstützen können. Außerdem können Sie gezielt nach solchen Methoden suchen, die zu Ihren Bedürfnissen passen und schauen, welche mit welchen digitalen Werkzeugen Sie die jeweilige Methode unterstützen können. Zur Vorbereitung haben Sie eine Liste von Materialien, die Sie für die Umsetzung der Methode in Ihrem Kurs benötigen.

IV. Anwendungsbereich

Die aufgeführten Methoden sollen Ihnen helfen, selbstgesteuerte Lernprozesse bei Ihren Lernenden anzuregen. Welche digitalen Werkzeuge Sie zur Unterstützung hinzu ziehen können, ist für jede Methode aufgeführt und das digitale Werkzeug separat mit passender Software beschrieben.

Mit Hilfe der Filter haben Sie die Möglichkeit, Methoden in Abhängigkeit unterschiedlicher Kategorien anzeigen zu lassen. Hier können Sie passend zu Ihren speziellen Rahmenbedingungen passende Methoden finden.